

TV Rehau Badminton 2012/13

Vor kurzem ist die Saison der Badminton Bezirksoberliga Oberfranken zu Ende gegangen. Die Mannschaft des TV Rehau hat in ihrer zweiten Spielzeit in der BOL unerwartet gut abgeschnitten. Nachdem am Ende der Hinrunde lediglich 3 Unentschieden zu Buche standen, konnte gleich am ersten Spieltag der Rückrunde der erste Sieg gegen den TS Kronach gefeiert werden. Es folgten ein völlig unerwartetes Unentschieden gegen den damaligen Tabellenzweiten BC Staffelstein und ein 5:3-Sieg gegen den Tabellenvierten TSV Hirschaid. Damit konnte der TV Rehau vor den beiden letzten Doppelspieltagen in der Tabelle an der TS Kronach und dem TVS Kirchenlaibach-Speichersdorf vorbeiziehen und die Abstiegsplätze verlassen. Ein weiterer unerwarteter, aber überaus verdienter Punktgewinn durch ein Unentschieden gegen den favorisierten EC Bayreuth 1 festigte diesen Nichtabstiegsplatz vor dem abschließenden Spieltag in Bamberg. Durch zwei spektakuläre 5:3-Erfolge über den gastgebenden 1. BV Bamberg 2 und die TSV Kirchenlaibach-Speichersdorf konnte die Rehauer Mannschaft in letzter Minute auch noch den in der Tabelle besser platzierten TSV Hirschaid abfangen und erreichte mit Tabellenplatz sechs in der Bezirksoberliga das beste Saisonergebnis bislang.

Platz	Mannschaft	Punkte	Sätze	Spielpunkte
1	TS Marktredwitz-Dörflaß	24:8	182:102	5343:4428
2	1. BC Bayreuth 1	24:8	183:105	5339:4443
3	EC Bayreuth 1	22:10	170:120	5229:4944
4	BC Staffelstein 1	20:12	151:137	5140:4880
5	1. BV Bamberg 2	17:15	158:138	5283:5080
6	TV Rehau 1884	13:19	123:161	4901:5009
7	TSV Hirschaid 1	12:20	123:162	4285:5022
8	TSV Kirchelaibach-Speichersdorf	8:24	106:176	4146:5236
9	TS Kronach 1	4:28	100:195	4766:5390

Ganz erheblichen Anteil am Mannschaftserfolg in dieser Saison hatte selbstverständlich auch „das Aushängeschild“ des TV Rehau in Sachen Badminton, Meike Hartenstein. Mit einer Traumquote von 100% konnte sie nicht nur alle Dameneinzel in der abgelaufenen Saison gewinnen, sondern entwickelte sich auch im Damendoppel zum Punktegaranten für den TV Rehau. Zusammen mit Anja Hopperdietzel konnte sie mehr als zwei Drittel der Damendoppel gewinnen, wodurch die beiden Damen letztlich nicht nur die Basis des Mannschaftserfolgs in dieser Saison bildeten, sondern den Löwenanteil der Spielpunkte insgesamt beisteuerten. Zusätzlich zu dem



überaus positiven Abschneiden der Badmintonmannschaft des TV Rehau konnte Meike Hartenstein

im ersten Halbjahr 2013 auch die größten Einzelerfolge ihrer noch jungen Karriere erringen. Sie qualifizierte sich für zwei südostdeutsche Ranglistenturniere. Bei den Aktiven Spielern (O19) konnte sie hervorragende Top-Ten-Platzierungen im Einzel und im Doppel erzielen. Noch besser schnitt sie bei den südostdeutschen Einzelmeisterschaften der Junioren (U22) ab. Gegen die überaus starken Konkurrenten aus Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen, die mit ihren Mannschaften mehrheitlich in der Regionalliga oder in der zweiten Bundesliga spielen, erkämpfte sie jeweils einen 5. Platz im Einzel und im Mixed sowie einen dritten Platz im Doppel. Den größten Erfolg konnte sie jedoch bei den Bayerischen Einzelmeisterschaften der Junioren (U22) im Februar in Immenstadt erringen. Im Dameneinzel musste sie sich lediglich der späteren Siegerin My Duyen Phung aus München geschlagen geben und belegte am Ende einen hervorragenden 3. Platz.

Im Damendoppel konnte sie sich zusammen mit ihrer Partnerin Anita Jäger vom gastgebenden TV Immenstadt bis ins Finale vorkämpfen und verlor dort nur knapp in drei Sätzen gegen die Münchner Paarung My Duyen Phung und Christina Gensch. Mit ihrem Mixedpartner Tobias Winter vom EC Bayreuth erreichte Meike Hartenstein an diesem Wochenende nach den beiden Podestplätzen im Einzel und im Doppel auch im gemischten Doppel das Finale. Nach intensiv geführtem Kampf und überaus spannenden Ballwechseln gewannen Hartenstein/Winter in der Verlängerung des dritten Satzes den Titel der Bayerischen Meister im Mixed U22.



Dorothea Füglein startete in diesem Jahr erstmals in der Altersklasse U17. Bei den oberfränkischen Ranglistenturnieren war sie im Einzel mit zwei sechsten und einem neunten Platz erfolgreich. Mit ihrer Partnerin Julia Gürtler vom SV Hof belegte sie bei allen drei oberfränkischen Turnieren jeweils den 2. Platz.

Beim Nordbayerischen Ranglistenturnier in Rottendorf bei Würzburg konnte dieses Doppel einen hervorragenden 5. Platz erkämpfen.

Patrick Leonhard hatte mit Carl Pörsch vom TS Marktredwitz-Dörflaß in der Altersklasse U11 lediglich einen Mitbewerber in Oberfranken, weshalb beide bei den oberfränkischen Ranglistenturnieren in der Altersklasse U13 starteten. Doch selbst bei den älteren Jungen schlug sich Patrick Leonhard hervorragend und konnte in einem Starterfeld von 27 Teilnehmern die Plätze 13, 9 und 6 belegen. Bei den Nordbayerischen Ranglistenturnieren konnte er dann bei den unter Elfjährigen starten und belegte dort im Jungeneinzel die Plätze 9 und 7. Aufgrund seiner Leistungen erhielt Patrick Leonhard von den Landestrainern eine Einladung zu den Kaderlehrgängen des BBV. Zwei Lehrgänge in München und in Ansbach hat Patrick Leonhard bis zum jetzigen Zeitpunkt mit viel Freude und Erfolg besucht. Die Eindrücke von diesen Lehrgängen übertragen eine enorme Motivation in die Trainingsarbeit beim TV Rehaü.

